

Der Weekly Brief

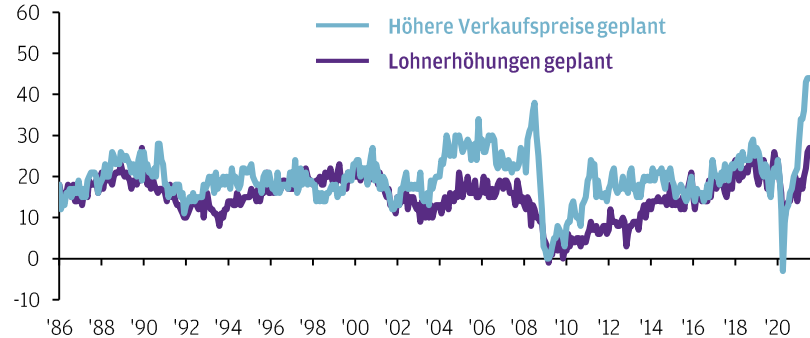
20. September 2021

Thema der Woche

Aktuelle Umfragedaten der National Federation of Independent Business zeigen, dass kleine Unternehmen in den USA angesichts der hohen Nachfrage und Lieferengpässe die Preise erhöhen wollen. Viele Unternehmen suchen verzweifelt nach Personal, und die Stellenangebote sind auf einem Rekordhoch. Dieser erkennbare Personalmangel hat zur Folge, dass die Unternehmen die Löhne anheben müssen, um Arbeitskräfte anzuziehen und zu halten. Dies hat aufgrund der gleichzeitigen Verteuerung von Rohstoffen und Logistik zu steigenden Inputkosten geführt. Dank der starken Verbrauchernachfrage im Verhältnis zu den Lieferkapazitäten können die Unternehmen diese höheren Kosten jedoch problemlos an ihre Kunden weitergeben. Solange die Unternehmen ihre Umsätze schneller steigern können als die Inputpreise steigen, werden sich die Gewinne weiter verbessern.

US-Kleinunternehmen wollen höhere Kosten an die Verbraucher weitergeben

% der antwortenden Firmen



Quelle: NFIB, Refinitiv Datastream, J.P. Morgan Asset Management. Stand der Daten: 17. September 2021.

Diese Woche

Tag	Land	Wirtschaftsdaten	Zeitraum	Umfrage	Zuvor
Mi.	USA	Bekanntgabe der Zinsentscheidung des FOMC	Sep.	0,25 %	0,25 %
	Eurozone	Verbrauchervertrauen	Sep.	-	-5,3
	Japan	BoJ-Leitzins	Sep.	-	-0,1 %
Do.	USA	EMI verarbeitendes Gewerbe	Sep.	60,0	61,1
	USA	EMI Dienstleistungen	Sep.	-	55,1
	USA	Leitindex ggü. Vormonat	Aug.	0,5 %	0,9 %
	Großbritannien	BoE-Leitzins	Sep.	0,1 %	0,1 %
	Großbritannien	EMI verarbeitendes Gewerbe	Sep.	-	60,3
	Großbritannien	EMI Dienstleistungen	Sep.	-	55,0
Fr.	Eurozone	EMI verarbeitendes Gewerbe	Sep.	-	61,4
	Eurozone	EMI Dienstleistungen	Sep.	-	59,0
	Großbritannien	Verbrauchervertrauen	Sep.	-	-8
	Japan	EMI verarbeitendes Gewerbe	Sep.	-	52,7
	Japan	EMI Dienstleistungen	Sep.	-	42,9
	Japan	Gesamt-VPI ggü. Vorjahr	Aug.	-0,4 %	-0,3 %
	Japan	Kern-VPI ggü. Vorjahr	Aug.	0,0 %	-0,2 %

Marktdaten

Aktien	Veränderung (%)			Anleihe spreads	Niveau			
	Vorwoche	Lfd. Jahr	12 Monate		17.09.	Vorwoche	Lfd. Jahr	12 Monate
MSCI Europe	-0,9	17,1	25,6	Globale IG-Anl.	88	-1	-12	-41
DAX	0,3	14,1	18,5	EMBIG (USD)	312	2	-11	-66
CAC 40	-1,4	20,7	33,4	Glob. Hochzinsanl.	361	1	-48	-170
IBEX	0,8	10,6	27,1	10-jährige Anleihenrenditen				
FTSE MIB	0,1	18,0	33,2	GB	0,76	10	56	58
FTSE 100	-0,9	11,0	19,3	Deutschland	-0,27	6	30	23
S&P 500	-0,5	19,3	34,0	USA	1,37	4	46	69
TOPIX	0,4	17,7	31,0	Japan	0,04	0	2	3
MSCI EM	-1,8	2,3	16,9	Schwellenmarktanleihen (lok. Währung)	5,15	5	93	72
MSCI China	-4,7	-14,5	-5,8	Rohstoffe				
MSCI Brazil	-3,2	-6,8	11,9	Brent \$/Barrel	75	3,3	45,4	74,0
MSCI AC World	-0,7	16,1	30,5	Gold \$/Unze	1756	-2,2	-7,0	-9,3
Energie	2,4	26,2	40,4	Kupfer \$/Pfund	4,25	-4,6	20,8	38,4
Grundstoffe	-3,2	12,7	24,3	Währung				
Industrie	-0,8	16,4	29,3	Niveau				
Zykl. Konsum	-0,7	7,7	23,0	\$ per €	1,17	1,18	1,22	1,18
Nichtzykl. Konsum	-0,7	7,2	12,6	£ per €	0,85	0,85	0,90	0,91
Gesundheitswesen	-0,1	15,9	22,6	\$ per £	1,37	1,39	1,37	1,29
Finanztitel	-0,2	23,1	45,0	¥ per €	129	130	126	124
Technologie	-0,6	19,5	40,0	¥ per \$	110	110	103	105
Telekom.-Dienstl.	-1,5	17,7	33,6	CHF per €	1,09	1,09	1,08	1,07
Versorger	-2,3	5,4	14,3	Volatilität (%)				
Substanzaktien	-0,5	16,0	30,0	VIX	21	21	23	26
Wachstumsaktien	-0,9	15,8	30,6	Makro				
				BIP (%)	VPI (%)	Bewertung	Forward-KGV	
				Eurozone	9,2	3,0	MSCI Europe	15,5
Mittelzufl. Mrd. USD	10.09.	03.09.	4w. gl. Ø	GB	20,7	3,2	FTSE 100	12,3
Aktien	-4,9	-13,2	-7,0	USA	6,6	5,3	S&P 500	20,9
Anleihen	9,0	8,4	7,0	Japan	1,9	-0,3	MSCI EM	12,8
Geldmarkt	-5,2	-17,2	-1,4	China	5,3	0,8	MSCI World	19,2

Anm.: Alle Index-Erträge sind absolute Erträge in lokaler Währung. Mittelzuflüsse nur für US-Fonds ohne ETFs. *Dauer = Laufzeit des Index. † annualisierte Rte ggü. Vorquartal, saisonal bereinigt.

Das "Market Insights" Programm bietet umfassende Informationen und Kommentare zu den globalen Märkten auf produktneutraler Basis. Das Programm analysiert die Auswirkungen der aktuellen Wirtschaftsdaten und veränderten Marktbedingungen, um Kunden einen besseren Einblick in die Märkte zu vermitteln und fundierte Anlageentscheidungen zu fördern. Für die Zwecke von MiFID II sind das J.P. Morgan Asset Management „Market Insights“ und „Portfolio Insights“ Programm eine Marketingkommunikation und fallen nicht unter MiFID II / MiFIR Anforderungen, die in Zusammenhang mit Research stehen. Darüber hinaus wurden das J.P. Morgan Asset Management „Market Insights“ und „Portfolio Insights“ Programm als nicht unabhängiges Research nicht in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Anforderungen erstellt, die zur Förderung der Unabhängigkeit von Research dienen. Sie unterliegen auch keinem Handelsverbot vor der Verbreitung von Research.

Die in diesem Dokument geäußerten Meinungen stellen weder eine Beratung noch eine Empfehlung für den Kauf oder Verkauf von Anlageinstrumenten dar, noch sichert J.P. Morgan Asset Management oder eine seiner Tochtergesellschaften zu, sich an einer der in diesem Dokument erwähnten Transaktionen zu beteiligen. Sämtliche Prognosen, Zahlen, Einschätzungen oder Anlagetechniken und -strategien dienen nur Informationszwecken, basierend auf bestimmten Annahmen und aktuellen Marktbedingungen, und können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Alle in diesem Dokument gegebenen Informationen werden zum Zeitpunkt der Erstellung als korrekt erachtet. Jede Gewährleistung für ihre Richtigkeit und jede Haftung für Fehler oder Auslassungen wird jedoch abgelehnt. Zur Bewertung der Anlageaussichten bestimmter in diesem Dokument erwähnter Wertpapiere oder Produkte sollten Sie sich nicht auf dieses Dokument stützen. Darüber hinaus sollten Investoren eine unabhängige Beurteilung der rechtlichen, regulatorischen, steuerlichen, Kredit- und Buchhaltungsfragen anstellen und zusammen mit ihren professionellen Beratern bestimmen, ob eines der in diesem Dokument genannten Wertpapiere oder Produkte für ihre persönlichen Zwecke geeignet ist. Investoren sollten sicherstellen, dass sie vor einer Investition alle verfügbaren relevanten Informationen erhalten. Der Wert, Preis und die Rendite von Anlagen können Schwankungen unterliegen, die u. a. auf den jeweiligen Marktbedingungen und Steuerabkommen beruhen, und die Anleger erhalten das investierte Kapital unter Umständen nicht in vollem Umfang zurück. Sowohl die historische Wertentwicklung als auch die historische Rendite sind unter Umständen kein verlässlicher Indikator für die aktuelle und zukünftige Wertentwicklung. J.P. Morgan Asset Management ist der Markenname für das Vermögensverwaltungsgeschäft von JPMorgan Chase & Co. und seiner verbundenen Unternehmen weltweit. Telefonanrufe bei J.P. Morgan Asset Management können aus rechtlichen Gründen sowie zu Schulungs- und Sicherheitszwecken aufgezeichnet werden. Soweit gesetzlich erlaubt, werden Informationen und Daten aus der Korrespondenz mit Ihnen in Übereinstimmung mit der EMEA-Datenschutzrichtlinie von J.P. Morgan Asset Management erfasst, gespeichert und verarbeitet. Die EMEA-Datenschutzrichtlinie finden Sie auf folgender Website: www.jpmorgan.com/emea-privacy-policy.

Herausgeber in Deutschland: JPMorgan Asset Management (Europe) S.à r.l., Frankfurt Branch, Taunustor 1, D-60310 Frankfurt. Herausgeber in Österreich: JPMorgan Asset Management (Europe) S.à r.l., Austrian Branch, Fährichgasse 8, A-1010 Wien.

Copyright 2021 JPMorgan Chase & Co. Alle Rechte vorbehalten.

Stand der Daten: 17.09.2021 (soweit nicht anders angegeben).

Wirtschaftsdaten: Bloomberg.

Aktien: Alle Gesamtrenditen beziehen sich ausschließlich auf den angegebenen Zeitraum.

Mittelzuflüsse: Quelle: ICI.

Anleihenrenditen: JPMorgan EMBIG OAS over Treasuries; Barclays Global Aggregate Corporate OAS; Barclays Global High Yield OAS; Renditen von Staatsanleihen: Quelle: Tullett Prebon Information, generische Rendite auf den Kaufpreis 10-jähriger britischer Staatsanleihen; deutsche 10-jährige Staatsanleihen; Benchmark 10-jährige japanische Anleihen; generische Rendite 10-jähriger US-amerikanischer Staatsanleihen.

Rohstoffe: WTI und Brent = Rohölpreise in \$ pro Barrel, Gold = \$ pro Troy-Unze, Kupfer = \$ pro Pfund.

Zinssätze: Bank of England Official Bank Rate; ECB Minimum Bid Refinancing Rate 1 Week; Federal Funds Target Rate; Bank of Japan Target Rate of Unsecured Overnight Call Rate; Bank of China 1 Year Best Lending Rate.

Makroökonomische Daten: Verbraucherpreisinflation, prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahr; BIP-Wachstum im Vorquartalsvergleich annualisierte, saisonbereinigte Rate.

0903c02a8246c873